



<https://biz.li/38iw>

RETHENER FEUERWEHR BESUCHT PARTNERWEHR IN LUXEMBURG ZUM 175- JÄHRIGEN JUBILÄUM

Veröffentlicht am 04.11.2014 um 11:05 von Redaktion LeineBlitz

Mit einer starken Abordnung war die Ortsfeuerwehr Rethen kürzlich in Mersch (Luxemburg) vertreten. Die dortige Partnerfeuerwehr der Rethener Brandschützer hatte zur Feier ihres 175-jährigen Bestehens geladen. . Zum Auftakt fand eine so genannte ?Akademische Sitzung? (Séance académique) statt, zu der sich zahlreiche Vertreter aus Politik und Gesellschaft im neu errichteten Merscher Kulturhaus eingefunden hatten, unter ihnen der Bürgermeister von Mersch, Albert Henkel, und als Vertreter des Luxemburger Innenministeriums Alain di Genova. So hatten es sich auch die Feuerwehrleute aus Rethen nicht nehmen lassen, der Einladung der Luxemburger Freunde zu folgen ? allen voran Rethens Ortsbrandmeister Denis Schröder, der in einem Grußwort die besten Wünsche der Rethener Brandschützer überbrachte. Schröder hob die mehr als



Die Abordnung der Ortsfeuerwehr Rethen, eingerahmt vom Merscher Wehrleiter Romain Becker (ganz rechts) und seinem Stellvertreter Jean-Paul Wagener (ganz links).

30-jährige Freundschaft zwischen den beiden Feuerwehren aus Mersch und Rethen hervor, die mit vielen ? auch privaten ? gegenseitigen Besuchen und regelmäßig stattfindenden gemeinsamen Zeltlagern der Jugendfeuerwehren gelebt wird. Für ihre Verdienste um diese Freundschaft zeichnete Schröder sowohl den Merscher Wehrleiter, Romain Becker, als auch dessen Stellvertreter, Jean-Paul Wagener, mit der Ehrenmedaille des Deutschen Feuerwehrverbandes für Internationale Zusammenarbeit aus. Am Folgetag hatten die Rethener einmal mehr Gelegenheit, bei spätsommerlichem Wetter das Großherzogtum Luxemburg und seine Sehenswürdigkeiten zu genießen, bevor es ? wiederum einen Tag später ? zum Gottesdienst mit Fahnenweihe und anschließendem Festausmarsch ging. ?Das war ein sehr schönes Wochenende?, waren sich alle einig, und so freuen sich Merscher und Rethener Feuerwehrleute gleichermaßen bereits jetzt auf das nächste Wiedersehen.